

Nur hier angezeigt!

Anfang Juli erscheint:

# Das alte Haus

Roman

von

## Cäcilie von Tormay

1. bis 4. Tausend

Preis geheftet 4 Mark, gebunden 5 Mark

Dieses Buch schildert die Geschichte einer Familie, die Geschichte von drei Generationen, — aber darin ist die Unerbittlichkeit unseres ganzen Daseins eingefangen. Alles in diesem Buch ist erfüllt von der schmerzlichen Süße der Vergänglichkeit, von der Ahnung eines Endes und von der Rückschau auf Gewesenes. — Mit dem Budapest Baumeister Christoph Ulwing beginnt das Buch. Eine unbedingte Kraftnatur, hat er sich zum konkurrenzlosen Diktator auf seinem Gebiet gemacht, hat Reichtum, Ruhm und Boden erworben und seine Umgebung zu Sklaven seiner Ideen erzogen. Wie sich nun, gleichsam unterirdisch, mit seinem Sohne schon der Niedergang vorbereitet, wie endlich in den Enkeln alle Zucht zu abenteuerlicher Kraftlosigkeit verfällt, wie alles Besitztum abbröckelt und zu grunde geht, — das gehört zum Ergreifendsten der neueren Erzählerkunst. Um dieses Familienschicksal aber braust welthistorisches Geschehen: das Budapest der sechziger Jahre, die ungarische Revolution, der große Staatskrach nach dem Krieg von 1866. Mit gutem Recht wurde dieses Buch in Ungarn mit Thomas Manns „Buddenbrooks“ verglichen.

---

S. Fischer / Verlag / Berlin